

Wie wird Sukkot eingehalten?

Während diesem Fest wohnt die ganze Familie in der Sukka (Laubhütte). Für 7 Tage und Nächte isst man in der Sukka **jede** Mahlzeit, sagt einen speziellen Segen, dass man in der Sukka wohnt und betrachtet die Laubhütte auch als richtige Wohnung.

Etwas anderes spezielles beim Sukkot-Fest ist das "Nehmen der vier Arten".

Aus was besteht das "Nehmen der vier Arten" wohl? Recherchiere im Internet! (Platz hast du auch noch auf der nächsten Seite)

-6-

-5-

Die Juden sagen immer einen Segen auf.

Finde heraus wie dieser Segenspruch heisst!

Der Midrasch sagt den Menschen, dass die 4 Arten die Gemeinde der Kinder in Israel darstellt. Es werden auch verschiedene Typen und Persönlichkeiten repräsentiert. Diese Dinge betont man am Sukkot-Fest.

-7-

Für dieses Fest sammeln sie verschiedene Gegenstände. Sie sammeln Äste, Zweige, Palmwedel, tragen Holzlaten, Planen oder Strohmaten. Aus diesen Sachen bauen sie dann eine Laubhütte. Das besondere daran ist, dass das Dach ganz viele Löcher hat. Somit kann man in der Nacht die Sterne sehen.

-4-

Wie bereitet man sich auf dieses Fest vor?
Viele jüdische Familien bereiten sich gut auf dieses Fest der Freude vor.

Wie stellst du dir wohl jetzt so eine Hütte vor? Zeichne deine eigene Laubhütte! Du darfst erst im Internet nachschauen wenn du wirklich nicht mehr weiter weisst!

An jedem Tag ausser, am Schabbat, nimmt man während der Tageszeit die vier Arten und spricht den Segen aus. Anschliessend bringt man diese Sachen mit seinen Händen zusammen und schüttelt sie in alle sechs Richtungen: Nach rechts, links, vorwärts, rückwärts, oben und unten.

Dieses Schütteln mit den 4 Arten symbolisiert ein integraler Bestandteil des morgendlichen Festtags-G-tesdienstes.

Quelle: de.chabad.org

www.minibooks.ch

-3-

(Dieses Jahr wird das Fest vom 2. Oktober bis zum 9. Oktober gefeiert.)

Woran erinnert man sich bei diesem Fest?
Bei diesem Fest wird an:
- Es erinnert die Juden an die Flucht aus Ägypten von ihren Vorfahren
- Auch hier geht es darum wie Moses sein Folk befreite
- und natürlich wird an die 10 Gebote erinnert

-2-

Das Fest wird im Herbst, fünf Tage nach dem Versöhnungstag, im September oder im Oktober gefeiert. Dieses Fest dauert sieben Tage an. Es dauert vom 15. bis zum 21. an. Unmittelbar nach diesem Laubhüttenfest schliesst das sogenannte "Schemini Azeret", heisst so viel wie "der Achte Tag der Versammlung" an.
Wie kam man wohl auf diesen Namen? Wer erfind diesen Namen?

Das Laubhüttenfest (Sakkot)

Feste und Feiern im Judentum
geschrieben von: Gruppe 5

Name:

